21. Juli 2017

Tipps gegen ungewollte Begleiterscheinungen in der Biotonne

(rap) - „F.R.E.I.“: Der richtige Umgang mit der Biotonne im Sommer

Im Sommer wirft vor allem der Garten eine hohe Menge an organischen Abfällen für die Biotonne ab. Die Biotonne am Haus reicht dann oft nicht für die Masse an z. B. Rasenschnitt, Unkraut und ähnlichem organischen Abfall. Wohin aber mit dem Rest des Grünabfalls? Wir empfehlen für die Zeiten des erhöhten Bioabfallaufkommens die Nutzung der Mainzer Wertstoff- und Recyclinghöfe.

Bei den Wertstoffhöfen können Sie bis maximal 2 m³ Grünabfall kostenfrei abgeben. Bei den Recyclinghöfen können pro Tag bis 600 kg Grünabfall kostenfrei abgegeben werden. Alternativ zu den Abgabestellen, können Sie aber auch die Grünabfallsäcke der Stadt Mainz nutzen. Für 1,55 Euro sind diese widerstandsfähigen Papiersäcke mit einem Fassungsvermögen von 70 Liter in verschiedenen Verkaufsstellen erhältlich. Die Säcke stellen Sie dann bequem neben der Biotonne bereit und bei der nächsten Leerung werden sie vom Entsorgungsbetrieb mitgenommen. Die Verkaufsstellen erfahren Sie im

Landeshauptstadt Mainz
Hauptamt
Pressestelle | Kommunikation
Stadthaus Große Bleiche
Große Bleiche 46/Löwenhofstraße 1
55116 Mainz

Telefon: 49 6131 12 22 21
Telefax: 49 61 31 12 33 83
E-Mail: pressestelle@stadt.mainz.de
www.mainz.de

Internet (www.eb-mainz.de) oder bei der Abfallberatung unter Tel. 12 3456.

Beim Entsorgen des Grünabfalls müssen Sie, vorwiegend zu der heißen Jahreszeit, auch mit „ungebetenen Gästen“ in der Biotonne rechnen. Keiner mag sie und doch tauchen sie jedes Jahr pünktlich wieder auf: Maden und anderes Getier, das sich im warmen Bioabfall wohl fühlt. Zeitgleich setzt auch der unangenehme Geruch ein, so dass man sich der Tonne kaum nähern mag. Hier ein paar Biotonnen-„Überlebens“tricks nach dem Motto „F.R.E.I. von Gestank und Insekten“:

Flüssigkeiten bitte nicht in die Biotonne geben - Feuchtigkeit saugen Sie am besten mit Zeitungspapier oder auch Sägespänen auf…

Regelmäßiges Reinigen - am besten nach jeder Leerung. Und: Lassen Sie die Tonne danach gut austrocknen.

Einfach den Deckel stets geschlossen halten – damit sich keine Schädlinge einnisten können.

Im Schatten platzieren – ein schattiger Stellplatz ist für die Biotonne

Landeshauptstadt Mainz
Hauptamt
Pressestelle | Kommunikation
Stadthaus Große Bleiche
Große Bleiche 46/Löwenhofstraße 1
55116 Mainz

Telefon: 49 6131 12 22 21
Telefax: 49 61 31 12 33 83
E-Mail: pressestelle@stadt.mainz.de
www.mainz.de

ideal.

Noch ein Hinweis: Sollte die Biotonne schon von Maden befallen sein, reinigen Sie sie nach der Leerung mit heißem Essigwasser oder streuen Sie auf die oberste Abfallschicht Tonmehl (Betonit), erhältlich in Bau- und Gartenmärkten.
Bei weiteren Fragen wenden Sie sich gern an die Abfallberatung unter Tel. 12 3456 oder informieren sich auf den Internetseiten des Entsorgungsbetriebes (www.eb-mainz.de).

Landeshauptstadt Mainz
Hauptamt
Pressestelle | Kommunikation
Stadthaus Große Bleiche
Große Bleiche 46/Löwenhofstraße 1
55116 Mainz

Telefon: 49 6131 12 22 21
Telefax: 49 61 31 12 33 83
E-Mail: pressestelle@stadt.mainz.de
www.mainz.de